

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
EB SAB	S0296/21	06.07.2021
zum/zur		
A0085/21, Fraktion DIE LINKE, Stadträtin Nadja Lösch, Stadtrat René Hempel, Stadtrat Oliver Müller		
Bezeichnung		
Ausrichtung eines stadtweiten Toiletten-Gipfels zur Erstellung eines nachhaltigen Toilettenkonzepts der Zukunft		
Verteiler		Tag
Der Oberbürgermeister		13.07.2021
Betriebsausschuss Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg		20.07.2021
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten		21.07.2021
Finanz- und Grundstücksausschuss		01.09.2021
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr		02.09.2021
Stadtrat		09.09.2021

Zu dem in der Sitzung des Stadtrates am 06.05.2021 gestellten Antrag A0085/21

*„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in 2021 einen "Toiletten-Gipfel" durchzuführen, der zum Inhalt hat, mit den zuständigen Stellen in der Landeshauptstadt und vor allem den Einwohner\*innen in einen Dialog/Austausch zu deren Wünschen und Bedürfnissen zu treten sowie eine Kartierung aktueller und möglicher künftiger Standorte vorzunehmen, die als Grundlage weiterer Planungen zu Kosten und Prioritäten für ein zu erstellendes Toilettenkonzept dienen soll und dem Stadtrat in Form eines im Dezember 2021 als Grundsatzbeschluss, vorzulegen ist.“*

nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Bereits im Frühjahr 2020 hat die Linksfraktion im Rahmen einer umfangreichen Anfrage zum künftigen Standort einer neuen Toilettenanlage am Alten Markt die stadtweite Versorgung mit sog. Bedürfnisanstalten und die Ausrichtung eines "Toiletten-Gipfels" thematisiert. Seither sind wohl mindestens drei weitere Stadtratsanträge anderer Fraktionen hinzugekommen, die sich ebenfalls mit potentiellen Standorten für Toilettenanlagen in anderen Magdeburger Stadtteilen auseinandersetzen und deren Notwendigkeit anerkennen. Dies sollte Beleg genug sein, sich endlich einmal grundsätzlich und stadtweit in Form eines nachhaltigen Konzeptes mit dieser für alle wichtigen Frage zu befassen.

Der SAB wird eine Drucksache für einen Grundsatzbeschluss Toilettenkonzept erarbeiten.

Unter Einhaltung der SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung, sollte auf einen Toilettengipfel als größere Versammlung mit zuständigen Stellen der Landeshauptstadt und den Einwohner\*innen verzichtet werden.

Vielmehr soll im kleineren Rahmen, gemeinsam mit dem Beigeordneten für Umwelt, Personal und Allgemeine Verwaltung, dem Abfallwirtschaftsbetrieb, dem Stadtplanungsamt, dem Fachbereich Liegenschaftsservice sowie mit den Vorsitzenden der Gemeinwesen Arbeitsgruppen, die Toilettenproblematik stadtteilbezogen thematisiert werden.

Das wird Bestandteil der Drucksache sein, die gerade erstellt wird.

Holger Platz  
Beigeordneter für Umwelt, Personal  
und Allgemeine Verwaltung